Dr. Wolfgang Stefinger
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Münchner Tierpark retten! MdB Stefinger fordert Stadt zum Handeln auf.

17.06.2020

Die eindringliche Warnung des Münchner Tierparkchefs vor einer möglichen Pleite des Tierparks Hellabrunn hat Berlin erreicht. Der Münchner Bundestagsabgeordnete Wolfgang Stefinger appelliert an die Stadt München die Einnahmeausfälle, die aufgrund der Corona-Beschränkungen entstehen, auszugleichen.

„Der Bund hat die letzten Jahre die Kommunen massiv unterstützt. Im Zukunftspaket, das die kommenden Tage beschlossen wird, wird der Bund künftig die Kommunen bei den Kosten der Unterbringung laut Sozialgesetzbuch weiter entlasten und 75 Prozent statt 50 Prozent der Kosten übernehmen. Das sind jährlich rund 70 Millionen Euro zusätzlich für München vom Bund. Hinzukommen Zusagen von Bund und Freistaat Bayern zur Kompensation der krisenbedingten Gewerbesteuerausfälle in dreistelliger Millionenhöhe. Bei diesen Summen sollte es schon möglich sein den Tierpark existenzsichernd zu unterstützen! Schließlich geht es um den Tierpark der Münchnerinnen und Münchner."

Außerdem hat sich Stefinger an die Bayerische Staatsregierung gewandt, die festgelegte Quadratmeterbeschränkung für Tierparks von zehn Quadratmetern pro Besucher zu überprüfen. Durch eine Reduzierung der Quadratmetervorgabe könnten die täglich zulässigen Besucherzahlen des Tierparks erhöht werden. In einer E-Mail an die Staatskanzlei fordert Stefinger Tierparks im Freien nicht mit Museen oder dem Handel gleichzusetzen, da sich in Zoos Besucher überwiegend im Freien bewegen und dort die Ansteckung nachweislich geringer ist, als in geschlossenen Räumen.

Deutscher Bundestag • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin
T 030. 227 - 73 230 • F 030. 227 - 76 230

Wahlkreis München-Ost • Am Eicherhof 16 • 81929 München
T 089. 41 42 45 00 • F 089. 41 42 45 010

wolfgang.stefinger@bundestag.de • www.wolfgang-stefinger.de